

FINANZEN UND STEUERN

FACHSERIE

14

Reihe 9.2.1

Absatz von Bier

April 1985

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juni 1985

Preis: DM 1,60

Bestellnummer: 2140921 - 85104

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

	Seite
Bierausstoß im April 1985	4
1 Zusammenfassende Übersicht	5
2 Bierausstoß im Bundesgebiet	6

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
r = berichtigte Zahl

Abkürzungen

Mill. = Million
hl = Hektoliter

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in der Fachserie 14, Reihe 9.2.1 "Absatz von Bier, Dezember und Jahr 1984" enthalten.

Bierausstoß im April 1985

Im April 1985 ist der Bierausstoß der Brauereien im Bundesgebiet mit 8,1 Mill. hl gegenüber März 1985 um 1,1 Mill. hl oder 16,0 % gestiegen; er lag damit um 2,2 % höher als im April 1984. Abgesehen von Hamburg (- 8,7 %), Baden-Württemberg (- 0,8 %) und Schleswig-Holstein ($\pm 0,0$ %) war der Ausstoß im April 1985 auf Länderebene höher als vor Jahresfrist, wobei sich die Steigerungsraten zwischen + 0,4 % im Saarland und + 6,0 % im Bereich Niedersachsen/Bremen bewegten. Mit einem Anteil von 28,9 % am Gesamtausstoß standen die Brauereien in Nordrhein-Westfalen an der Spitze, vor denen in Bayern mit 27,4 %. 5,8 Mill. hl oder 72,2 % des Bieres wurden in Flaschen (einschl. Dosen) geliefert, wobei der Anteil regional zwischen 60,7 % in Rheinland-Pfalz und 97,0 % in Schleswig-Holstein lag; 2,1 Mill. hl oder 26,2 % entfielen auf Lieferungen in Fässern und in Containern mit einem Raumgehalt von weniger als 5 hl.

7,6 Mill. hl (+ 1,8 %) des Bierausstoßes im April 1985 wurden versteuert, 514 300 hl

(+ 7,8 %) blieben steuerfrei. Von der steuerfreien Menge wurden 439 800 hl (+ 9,4 %) oder 85,5 % ausgeführt, 49 500 hl (- 1,9 %) oder 9,6 % als Haustrunk abgegeben und 24 900 hl (+ 1,4 %) oder 4,8 % an ausländische Streitkräfte geliefert.

Von Januar bis April 1985 belief sich der Bierausstoß auf 28,1 Mill. hl, das waren 1,6 % weniger als in der gleichen Zeit des Vorjahres; davon wurden 20,1 Mill. hl (- 1,7 %) oder 71,5 % in Flaschen (einschl. Dosen) geliefert.

26,4 Mill. hl (- 2,0 %) oder 93,8 % der in diesem Zeitraum abgesetzten Menge sind versteuert worden, 1,7 Mill. hl (+ 4,5 %) oder 6,2 % wurden steuerfrei abgegeben. Von der steuerfreien Menge entfielen 1,5 Mill. hl (+ 6,4 %) oder 84,3 % auf Ausfuhr, 191 500 hl (- 3,6 %) oder 11,0 % auf Haustrunk und 82 300 hl (- 7,6 %) oder 4,7 % auf Lieferungen an ausländische Streitkräfte.

1 Zusammenfassende Übersicht

Land	Bierausstoß				
	1985		1984	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
	April	März	April	April 1985	gegen
	1 000 hl			April 1984	März 1985
					%
Schleswig-Holstein ...	96	91	96	+ 0,0	+ 4,8
Hamburg	220	204	241	- 8,7	+ 7,7
Niedersachsen	779	662	735	+ 6,0	+ 17,8
Bremen					
Nordrhein-Westfalen ..	2 340	2 021	2 293	+ 2,1	+ 15,8
Hessen	665	579	636	+ 4,5	+ 14,8
Rheinland-Pfalz	447	367	443	+ 0,9	+ 21,5
Saarland	225	190	224	+ 0,4	+ 18,2
Baden-Württemberg	919	806	926	- 0,8	+ 14,1
Bayern	2 220	1 901	2 149	+ 3,3	+ 16,8
Berlin (West)	179	152	173	+ 3,7	+ 18,1
Bundesgebiet ...	8 089	6 974	7 915	+ 2,2	+ 16,0

Lfd. Nr.	Jahr — Monat — Land	Bierausstoß							
		Bier mit einem Stammwürzegehalt von ... bis ... ‰							
		2 - 5,5 (Einfachbier)		7 - 8 (Schankbier)		11 - 14 (Vollbier)		16 und mehr (Starkbier)	
		zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig
1	1984 April	2 933	2 262	44 696	23 787	7 760 512	1 268 683	107 168	4 172
2	Januar - April ...	12 321	8 836	135 317	64 655	28 177 695	4 731 330	285 408	12 253
3	1985 Januar - April ...	12 394	8 535	174 825	67 805	27 667 153	4 805 842	291 977	13 515
4	März	3 012	1 782	47 387	16 262	6 823 628	1 128 799	99 822	4 167
5	April	3 687	2 597	52 520	26 810	7 934 100	1 350 065	99 172	3 121
	davon (April 1985):								
6	Schleswig-Holstein	-	-	519	245	95 647	- 167	52 870	- 1
7	Hamburg	-	-			212 678	4 617		
8	Niedersachsen	-	-			733 088	23 338		
9	Bremen	-	-						
10	Nordrhein-Westfalen ...	2 031	2 031	334	- 687	2 331 695	753 693	6 136	68
11	Hessen	66	66	30 040	13 029	634 433	54 244	423	10
12	Rheinland-Pfalz					444 737	18 460	1 495	-
13	Saarland	152	152	1 391	- 152	223 161	15 388	2 087	-
14	Baden-Württemberg					913 189	46 106	4 320	51
15	Bayern	1 438	348	5 991	1 161	2 180 727	429 072	31 560	2 993
16	Berlin (West)	-	-	14 245	13 214	164 745	5 314	281	-

nach Biergattungen und Ländern

hl

		Vom Gesamtausstoß wurden (bzw. waren)							Lfd. Nr.
insgesamt	darunter ober- gärig	von nicht abgefundenen Brauereien abgegeben			steuer- pflichtig	steuerfrei			
		Bier in Fässern, Bier in Containern mit einem Raumgehalt von weniger als 5 hl	Bier in Tank- wagen, Bier in Containern mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr	Bier in anderen Gefäßen (insbes. Flaschen)		für Ausfuhr- zwecke	an aus- ländische Streit- kräfte	als Haustrunk	
7 915 309	1 298 904	2 051 002	159 595	5 698 794	7 438 169	402 041	24 581	50 518	1
28 610 741	4 817 074	.	519 529	20 463 821	26 941 067	1 381 990	89 025	198 659	2
28 146 349	4 895 697	7 547 231	464 975	20 115 129	26 401 621	1 470 899	82 289	191 540	3
6 973 849	1 151 010	1 776 722	117 114	5 074 049	6 499 900	405 850	19 904	48 195	4
8 089 479	1 382 593	2 117 134	123 419	5 843 353	7 575 161	439 845	24 935	49 538	5
95 805	- 168	6 167	- 3 287	92 925	95 600	211 834			6
219 782	4 667	39 545	- 4 931	185 168	170 217				7
779 215	23 533	148 812	33 436	596 967	614 171				8
2 340 196	755 105	799 549	29 069	1 511 578	2 261 840	72 420		5 936	10
664 962	67 349	166 548	- 2 825	501 239	637 245	24 753		2 964	11
446 525	18 614	157 336	18 243	270 946	434 802	34 601			12
225 250	15 388	46 280	4 744	174 226	199 459				2 913
918 757	46 003	268 285	5 032	645 016	892 696	19 308		6 753	14
2 219 716	433 574	426 257	39 771	1 748 539	2 093 128	99 285		27 303	15
179 271	18 528	58 355	4 167	116 749	176 003	2 579		689	16

Fachserie 14:

Finanzen und Steuern

Reihe 1: Haushaltsansätze

Ab Berichtsjahr 1981 eingestellt (nur noch Kommentierung in „Wirtschaft und Statistik“).

Reihe 2: Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte

Der vierteljährliche Bericht gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Arten und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 2., 3. und 4. Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht.

Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen jährlich nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse

des öffentlichen Gesamthaushalts (3.1), der staatlichen Haushalte (3.2) (ab Berichtsjahr 1980 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich.) und der kommunalen Haushalte (3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (3.4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport, Erholung (3.5), Verkehr und Nachrichtenwesen (3.7), (ab Berichtsjahr 1980 eingestellt, zum Teil in Reihe 3.1 enthalten), Wirtschaftsförderung (3.8). (Berichtsjahr 1979 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich; weitere Berichterstattung eingestellt.)

Veröffentlichung von Ergebnissen der Hochschulforschungsstatistik siehe Fachserie 11, Reihe 4.5.

Reihe 4: Steuerhaushalt

Die vierteljährlichen Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes. Zum Jahresergebnis werden ergänzend methodische Erläuterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungsstermine und Tarife der ergebnisgebenden Steuern gebracht.

Reihe 4.S: Sonderbeiträge

Reihe 4.S.1: Kassenmäßige Steuereinnahmen 1967 bis 1976

Dieser Bericht enthält für die Jahre 1967 bis 1976 nach Ländern gegliederte Angaben über das jährliche Aufkommen an Einzelsteuern und deren Verteilung auf die Körperschaften Bund, (Europäische Gemeinschaften) Länder und Gemeinden/Gv. Für den gemeindlichen Bereich sind die Daten darüber hinaus nach kreisfreien Städten, kreisangehörigen Gemeinden und Landkreisen unterteilt. In langen Reihen wird ein Überblick über die Einnahmeentwicklung seit 1950 gegeben.

Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der jährlichen Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldensaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Für den Stichtag 30. Juni werden jährlich Angaben über den Personalstand von Bund, Ländern, Gemeinden/Gemeindeverbänden, kommunalen Zweckverbänden, sowie der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost (unmittelbarer öffentlicher Dienst) u.a. nach dem Dienstverhältnis veröffentlicht. Ferner werden Daten über das Personal der Bundesanstalt für Arbeit, der Sozialversicherungsträger und der Träger der Zusatzversorgung (mittelbarer öffentlicher Dienst), der rechtlich selbständigen öffentlichen Verkehrs- und Versorgungsunternehmen und der sonstigen juristischen Personen mit überwiegender öffentlicher Finanzierung nachgewiesen. Über die Empfänger von Versorgungsbezügen nach beamtenrechtlichen Vorschriften werden Eckzahlen dargestellt. In jedem dritten bzw. neunten Jahr enthält die Veröffentlichung zusätzliche Merkmalskombinationen, die nur in dieser Periodizität erhoben werden.

Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In dreijährlicher Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

7.1 Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschlüsse über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfassten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfeststellung die Einkünfte und Sondervergünstigungen von Personengesellschaften/Gemeinschaften nachgewiesen.

7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfassten Einkommens der Körperschaften. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u.a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und im 6-jährigen Turnus nach Wirtschaftszweigen veröffentlicht.

7.3 Lohnsteuer

Die Angaben in dieser Veröffentlichung beziehen sich auf den Bruttolohn und die Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Größenklassen des Bruttolohns und der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Steuerklassen und Geschlecht.

7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung (Erscheinungsfolge: unregelmäßig) vermittelt Angaben über die Zusammensetzung und Schichtung des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Sie enthält auch eine Gliederung der nichtnatürlichen Personen nach Rechtsformen sowie der natürlichen Personen nach der Haushaltsgröße und nach der Beteiligung am Erwerbsleben. Eine Auswahl von Eckdaten wird regional nach Bundesländern, kreisfreien Städten und Landkreisen nachgewiesen.

7.5 Einheitswerte

7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe: Der in dreijährlicher Folge erscheinende Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Die Ergebnisse sind nach Wirtschaftszweigen sowie Rechtsformen und Einheitswertgruppen gegliedert und geben auch Aufschlüsse über den Vermögens- und Kapitalaufbau nahezu aller Bereiche der gewerblichen Wirtschaft einschl. der freiberuflichen Tätigkeiten. Regional werden die wichtigsten Daten nach Bundesländern, kreisfreien Städten und Landkreisen aufgeschlüsselt.

Reihe 8: Umsatzsteuer

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatzsteuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z.T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u.a. Angaben über steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht. Darüber hinaus erfolgt der Nachweis der Steuerpflichtigen, des Umsatzes und der Umsatzsteuer nach kreisfreien Städten und Landkreisen.

Reihe 9: Verbrauchsteuern

9.1 Tabaksteuer

9.1.1 Absatz von Tabakwaren und Zigarettenhüllen (vierteljährlich). Im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht.

9.1.2 Tabakgewerbe (jährlich). Mit einem Überblick über Herstellung, Einfuhr und Absatz von Tabakwaren.

9.2 Biersteuer

9.2.1 Absatz von Bier (monatlich). In den Berichten für September und Dezember wird auch das Ergebnis für das Braujahr (1.10. – 30.9.) bzw. Kalenderjahr veröffentlicht.

9.2.2 Brauwirtschaft (jährlich). Mit Angaben über Braustätten und ihre Erzeugung.

9.3 Mineralölsteuer

Der jährlich erscheinende Bericht bringt Nachweisungen über die versteuerten Mengen und die Verwendung von steuerbegünstigtem Mineralöl.

9.4 Branntweinmonopol

In jährlicher Folge werden Brennereien, Alkoholerzeugung und -absatz, Ein- und Ausfuhr von Branntwein und Branntweinerzeugnissen sowie Einnahmen aus dem Branntweinmonopol nachgewiesen.

9.5 Schaumweinsteuer

Der Jahresbericht enthält Angaben über die Schaumweinhersteller, ihren Absatz sowie über das Steuersoll.

9.6 Kleinere Verbrauchsteuern

Je ein Bericht wird jährlich über die Besteuerung von Salz und Zucker veröffentlicht.

Reihe 10: Realsteuern

10.1 Realsteuervergleich

Der jährliche Bericht umfaßt Angaben über Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittsbesätze und Hebesatzsteuerung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte, die kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag
W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach
421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.